

Energie-/ Umsatzsteuerrecht

Umsatzsteuer in der Strom- und Gasversorgung

Mittwoch, 25. Oktober 2017 von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Referentin:

RAin/StBin/FAinStR Gisela Hafner, E.ON SE, München

Der Seminarinhalt im Überblick

Das Reverse-Charge-Verfahren hat nachhaltige Auswirkungen auf die umsatzsteuerliche Abrechnung von Strom- und Gaslieferungen im Unternehmensbereich. Durch das Formular USt 1 TH gewinnt die Ermittlung der Wiederverkäufereigenschaft immer mehr an Bedeutung. Gerade im Bereich der regenerativen Energien haben sich durch die Änderungen des EEG, des KWKG sowie die neuere BFH-Rechtsprechung bei der Vermarktung regenerativer Energien umsatzsteuerliche Neuerungen ergeben, die insbesondere im Rahmen der Rechnungsstellung zu berücksichtigen sind. Schließlich gewinnt auch der Vertrieb von Strom und Gas, der Handel an den Spot- und Terminmärkten sowie der Betrieb der Netze immer mehr an Bedeutung.

Die Veranstaltung stellt umfassend die rechtlichen Vorschriften für die umsatzsteuerliche Behandlung dar; neben bzw. nach der Darstellung der Grundlagen wird insbesondere auf die aktuellen Entwicklungen eingegangen. Die Referentin bespricht detailliert die Frage, welche Rechnungsanforderungen sich in der Praxis aus umsatzsteuerlicher Sicht für die jeweiligen Fallkonstellationen ergeben. Konkrete Praxis- und Fallbeispiele bringen Ihnen den Stoff nahe und machen ihn für Sie praktisch unmittelbar verwertbar.

Ziele des Online-Seminars

- ❖ Die wesentlichen Vorschriften zur umsatzsteuerlichen Beurteilung von Strom- und Gaslieferungen kennenlernen und verstehen
- ❖ Befähigung, in der täglichen Arbeit die jeweils einschlägigen Rechtsvorschriften aufzufinden und korrekt anzuwenden, insbesondere in einem sachgerechten und informierten Umgang mit Geschäftspartnern
- ❖ Häufige Streitfragen zum Umsatzsteuerausweis in der Strom- und Gasversorgung sachgerecht lösen können

Teilnehmerkreis

Das Seminar wendet sich an die mit der Umsatzsteuer beschäftigten Mitarbeiter im Rechnungswesen von Strom- und Gasunternehmen sowie die kaufmännischen Sachbearbeiter im

Energievertrieb und an Mitarbeiter der IT-Abteilung, die die Vorgaben umzusetzen haben. Weiterhin wendet sich das Online-Seminar an Steuerberater und Abschluss-/Rechnungsprüfer, die mit diesen besonderen Fragestellungen beschäftigt sind. Es ist weiterhin gut geeignet für kaufmännische bzw. technische Geschäftsführer und leitende Mitarbeiter, die sich einen Überblick über die rechtlichen Rahmenbedingungen des Energievertriebs verschaffen oder diesen auffrischen wollen sowie für Mitarbeiter in den Rechtsabteilungen.

Organmitglieder von Versorgungsunternehmen (Aufsichts-, Bei-, Stadt- und Gemeinderäte) erhalten wertvolle Anregungen für Ihre Überwachungstätigkeit.

Juristische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Es fallen keine zusätzlichen Reisezeiten und -kosten an. Ihnen wird kompakt in 120 Minuten „nur“ Wissen vermittelt – kompetent und effektiv!

Termin und Veranstaltungsnummer

- ❖ **Mittwoch, 25. Oktober 2017 10:00 Uhr – 12:00 Uhr** **Nr. 20171025**

Gliederung

- ❖ Grundlagen der Umsatzsteuer in der Strom- und Gasversorgung
 - Grundzüge der umsatzsteuerlichen Behandlung von Strom- und Gaslieferungen
 - Leistungsort bei Strom- und Gaslieferungen nach § 3g UStG (Wiederverkäufereigenschaft)
 - Reverse-Charge-Verfahren bei inländischen Strom- und Gaslieferungen sowie das Formular USt 1 TH
 - Anwendung des Reverse-Charge-Verfahrens bei Energiebezug von im Ausland ansässigen Anbietern
 - Negative Strompreise
 - Umsatzsteuerliche Besonderheiten bei der Vermarktung regenerativer Energien nach EEG (Direktvermarktung) und KWKG

Die Referentin beantwortet im Rahmen des Online-Seminars gerne auch Ihre Fragen aus der praktischen Arbeit. Wenn Sie spezielle Themen in der Veranstaltung angesprochen bzw. bestimmte Schwerpunkte behandelt haben möchten, teilen Sie uns das bitte bereits mit der Anmeldung mit. Die Referentin wird im Rahmen der Veranstaltung darauf nach Möglichkeit gerne eingehen.

Im Anschluss an das Online-Seminar ist Frau **RAin/StBin/FAinStR Gisela Hafner** für weitere Fragen jederzeit einfach über ihr Autorenprofil auf unserem Portal erreichbar.

Bestätigung über die Teilnahme an den Online-Seminaren

Zum Nachweis der Fort- und Weiterbildung erhält jeder angemeldete Teilnehmer eine Bestätigung über die Teilnahme an den Online-Seminaren.

Soweit die Veranstaltung von mehreren Teilnehmern verfolgt wird, was zulässig und bspw. über einen Beamer mit Leinwand gut möglich ist, kann die Bestätigung nur auf den angemeldeten Teilnehmer ausgestellt werden.

Seminarunterlagen

Bereits eine Woche vor Beginn des Online-Seminars stehen jedem angemeldeten Teilnehmer die Seminarunterlagen zum Download zur Verfügung.

Zu guter Letzt: Verwaltung und Organisation

Technische Voraussetzungen für die Teilnahme

Für die Teilnahme an den Online-Seminaren genügen ein handelsüblicher PC oder ein Laptop mit Internetanschluss und Lautsprechern oder – besonders komfortabel – ein Headset. Weiterhin benötigen Sie den Flash-Player von Adobe. Dieser ist auf den meisten Rechnern bereits installiert. Ob das für Ihren PC gilt, können Sie auf unserer Website überprüfen.

Wenn der Adobe-Flash-Player bisher nicht bei Ihnen installiert ist, können Sie ihn von der Adobe-Website kostenlos herunterladen.

Ausführliche Informationen zu den technischen Voraussetzungen finden Sie auch unter: <http://www.vw-online.eu/online-seminare/technische-voraussetzungen.html>.

Fragen an den Referenten können Sie während des Webinars bequem per Mikrofon – heute in vielen Geräten bereits eingebaut – oder über die Tastatur stellen.

Auf unserem Portal finden Sie auch ausführliche Hinweise zum Eintritt und zur Ausstattung des virtuellen Seminarraums; klicken Sie einfach auf die Einführung in den virtuellen Seminarraum.

Anmeldung

Bitte füllen Sie das Anmeldeformular aus und melden Sie sich per E-Mail, Telefax oder Brief an.

Wenn Sie uns das Anmeldeformular elektronisch übermitteln, erhalten Sie automatisch eine Durchschrift der E-Mail an die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse.

Bitte melden Sie sich, wenn möglich, bis spätestens sieben Tage vor Seminarbeginn an, damit wir Ihnen rechtzeitig Ihre Seminarunterlagen zusenden können.

Seminargebühren, Vertragsbedingungen

Die **Gebühr** je Online-Seminar beträgt 115,00 € zzgl. der gesetzlichen Umsatzsteuer.

Bitte beachten Sie: Bei einer **Stornierung** bis zum Bereitstellen der Seminarunterlagen gem. o.g. Hinweisen fallen keine Seminargebühren an; eine bereits erfolgte Zahlung wird auf schriftlichen Antrag (E-Mail genügt) vollumfänglich erstattet. Nach dem Bereitstellen der jeweiligen Seminarunterlagen fallen die Seminargebühren in voller Höhe an. Diese strikte Regelung dient bei der im Vergleich sehr günstigen Preisstruktur dazu, die Verwaltungskosten niedrig zu halten.

Mit der Anmeldung wird den „[Teilnahmebedingungen der Verlag Versorgungswirtschaft GmbH für Webinare](#)“, die auf der Webseite des Verlags veröffentlicht sind, zugestimmt.

Noch Fragen?

Zögern Sie bitte nicht uns zu kontaktieren, wenn Ihre Fragen nicht vollumfänglich beantwortet wurden:

Telefon: 089/23 50 50 82

Telefax: 089/23 50 50 89

E-Mail: webinare@vw-online.eu

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!